

Umfrage zur Impfbereitschaft gegen Corona

Beitrag von „Nymphicus“ vom 27. November 2021 21:44

Man sieht doch, dass sie versucht mein "problematisches Kommunikationsverhalten" anzuprangern und mir herablassend erst das Gespräch anbietet ("

*Du **darfst mir gerne versuchen** darzulegen, was an der von dir zitierten Aussage für dich einen unangemessenen Tonfall darstellt. Vielleicht gelingt es mir dann ja deinen Einwand nachzuvollziehen.*") nur um dann nicht nur nicht drauf einzugehen, sondern mit pseudolustigen Wortspielen vom Thema abzulenken (und sich selbst als über den Dingen stehend zu inszenieren).

Ein Musterbeispiel für problematisches (man könnte auch sagen manipulatives) Kommunikationsverhalten. Allein, dass ich das hier so klar benenne, wird sie versuchen mir als "Beleidigung" anzukreiden. Ihre eigene Herablassung und Diskursverweigerung sieht sie nicht, oder sie baut darauf, dass das durch die Likes der Anderen übertüncht wird. Also, ich kann da nur Müde drüber lächeln, aber grundsätzlich sollte man als Lehrkraft diese zum Feld des Mobbing gehörenden Mechanismen kennen.

Die Taktik ist immer dieselbe, mir Lüge unterstellen. Meinen folgende Erwiderung einfach ignorieren, dann anfangen abzulenken mit Witzen und Einzeilern. Nächstes mal heißt es dann, ich hätte ja damals schon gelogen. Ein endloser tragikomischer Kreislauf.